

USA scheidet aus

Geschrieben von: Baraka

Montag, den 26. Juli 2010 um 00:00 Uhr

Mit einer kleinen Sensation endete der gestrige WM-Tag. Für den amtierenden Weltmeister aus den USA ist in diesem Jahr bereits im Viertelfinale Schluss. Das Team von Trainerin Jill Ellis unterlag Nigeria im Elfmeterschießen mit 2-4, nachdem es nach regulärer Spielzeit und Verlängerung 1-1 gestanden hatte. Dabei sah es lange Zeit nach einem erfolgreichen Spiel der Amerikanerinnen aus, die früh in Führung gegangen waren und bis knapp zehn Minuten vor Spielende vorne lagen. In der neunten Minute war es Amber Brooks, die von der nach einer Ecke unbedrängt in den von tiefschlafenden Nigerianerinnen bevölkerten Strafraum laufenden Kristie Mewis bedient wurde und bloß noch einschieben brauchte.

Die Amerikanerinnen beherrschten im Anschluss weitestgehend die Partie, versäumten es jedoch den vorentscheidenden Treffer nachzulegen. Stattdessen gelang es der Nigerianerin Helen Ukaonu den Ball nach einem indirekten Freistoß mit einem Hammer aus rund 25 Metern in den Winkel zu dreschen, und ihre Mannschaft damit in die Verlängerung zu befördern. In dieser war es plötzlich die nigerianische Mannschaft, die das Spiel beherrschte und sich mehrere gute Torgelegenheiten erarbeitete. Die Amerikanerinnen, die es jetzt häufig aus der Distanz versuchten, fanden erst in der zweiten Hälfte der Verlängerung ins Spiel zurück und lieferten sich mit den Nigerianerinnen einen offenen Schlagabtausch bis zum Ende des Spiels.

Da keiner der beiden Mannschaften ein weiteres Tor gelang, musste das Elfmeterschießen entscheiden. Die USA, die bereits vor vier Jahren zwei Elfmeterschießen verloren hatten, gingen auch dieses Mal als unglücklicher Verlierer vom Platz. Nachdem Nigerias Spielführerin Joy Jegede vorgelegt hatte, verschossen die Amerikanerinnen gleich ihren ersten Elfmeter. US-Spielführerin Christine Nairn war der Pechvogel, zu dem sich zum Schluss auch Teamkollegin Sydney Leroux gesellte, nachdem alle Nigerianerinnen ihre Elfmeter verwandelt hatten. Kurios allerdings: Nigerias dritte Schützin Esther Sunday durfte gleich dreimal antreten, da die englische Schiedsrichterin Alexandra Ibringova ihre Elfmeter zweimal wiederholen ließ. Mit ihren beiden ersten Versuchen scheiterte sie an der amerikanischen Torfrau Bianca Henninger, den dritten verwandelte sie dann jedoch und ebnete ihrer Mannschaft damit den Weg ins Halbfinale.

Am Abend trafen schließlich in der letzten Viertelfinalpartie dieser WM Mexiko und Südkorea vor einer sensationellen Kulisse von 21.146 Zuschauern in Dresden aufeinander. Gegen defensiv kompakte und offensiv effiziente Südkoreanerinnen taten sich die Mexikanerinnen sehr schwer und hatten schließlich das Nachsehen. Mexiko, das in der Vorrunde namhafte und favorisierte Mannschaften wie Japan und England hinter sich gelassen hatten, musste sich Südkorea mit 1-3 geschlagen geben. Bereits nach knapp einer Viertelstunde waren die Asiatinnen in Führung gegangen, nachdem Lee Hyun Young den Ball von kurz vor der Strafraumgrenze für die mexikanische Torfrau Cecilia Santiago unhaltbar ins lange Eck zirkelte.

Kaum eine Viertelstunde war die Mexikanerin erneut machtlos, als Ji So Yun einen Freistoß aus rund 17 Metern direkt verwandelte und auf 2-0 für die Koreanerinnen erhöhte. Für Ji war es

USA scheidet aus

Geschrieben von: Baraka

Montag, den 26. Juli 2010 um 00:00 Uhr

bereits der sechste Treffer in dem Turnier, womit sie in der Torschützenliste direkt hinter Alexandra Popp rangiert, die bereits sieben Mal erfolgreich war. Auch im Anschluss gab die mexikanische Mannschaft jedoch nie auf und spielte weiter nach vorne, konnte sich gegen das stark verteidigende Südkorea aber kaum zwingende Tormöglichkeiten herauspielen.

Vielmehr war es in der zweiten Halbzeit erneut Lee Hyun Young, die das Ergebnis schließlich auf 3-0 in die Höhe schraubte und damit einen Doppelpack erzielte. Die Mexikanerinnen wurden erst in der 83. Minute für ihre Bemühungen belohnt und kamen durch Natalia Gomez Junco mit einem ebenfalls sehenswerten Distanzschuss aus 25 Metern zu ihrem Ehrentreffer. Mit Südkorea, Nigeria und Kolumbien haben damit drei Mannschaften erstmals überhaupt ein Halbfinale bei einer U20-Weltmeisterschaft erreicht. Als einziges noch verbliebenes Team der im Vorfeld des Turniers als WM-Titelkandidaten gehandelten Mannschaften darf sich Gastgeber Deutschland nun über eine klare Favoritenrolle freuen.

Beide Halbfinalpartien finden kommenden Donnerstag statt. Um 15.30 Uhr treffen zunächst die deutschen Juniorinnen auf Südkorea, anschließend um 18.30 spielen Kolumbien und Nigeria gegeneinander. Das Finale und Spiel um Platz Drei werden am kommenden Sonntag, dem ersten August ausgetragen. Höhepunkte aller bisherigen Spiele gibt es [hier auf FIFA.com](#) .

Das Viertelfinale in der Übersicht:

☐ **Deutschland - Nordkorea** ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
2:0 (1:0)

☐ **Schweden - Kolumbien**
0:2 (0:2)

☐ **Mexiko - Südkorea** 1:3 (0:2)

☐ **USA - Nigeria** 1:1 n.V. (1:1, 1:0); 2:4 i.E.

Das Halbfinale:

USA scheidet aus

Geschrieben von: Baraka

Montag, den 26. Juli 2010 um 00:00 Uhr

☐ **Deutschland - Südkorea** ☐ (☐ 1-☐) ☐

☐ **Kolumbien - Nigeria**

- :- (- :-)